

www.was-will-ich.ch

Den Dialog mit Jugendlichen starten – mit Ihrer Hilfe!

Jugendliche sind eingeladen, ihre Meinung und ihre Erwartungen zur Kirche zu formulieren – und sie an entscheidender Stelle einzubringen.

Das Projekt «Chance Kirchenberufe» will Menschen für die Arbeit in der Seelsorge gewinnen. Mit dem «Zukunftsmanifest» richtet es sich an kirchenaffine Jugendliche (18+). Ziel ist, mit Jungen ins Gespräch zu kommen und ihnen die Vielfalt der Kirche und der kirchlichen Berufe aufzuzeigen.

So funktioniert es:

- Die Website: **www.was-will-ich.ch** stellt den Jugendlichen Fragen zur Kirche von heute und morgen. Sie können sie mit wenig Aufwand und intuitiv beantworten.
- Das Zukunftsmanifest: Die Überlegungen der jungen Menschen sollen andere anregen, sich über «ihre» Kirche Gedanken zu machen und sie zu gestalten. Darum werden die Antworten im Frühling 2016 zum «Zukunftsmanifest» zusammengefasst und zu den Verantwortlichen in den Pfarreien getragen.
- Der Wettbewerb: Das Los entscheidet, welche Jugendlichen eine Rom-Reise gewinnen und das Manifest persönlich im Vatikan überbringen dürfen.

An Pfingsten 2016 wird das Manifest dort bekannt gemacht, wo es hingehört: in allen Pfarreien der Deutschschweiz. Zudem wird das Manifest der Schweizer Bischofskonferenz übergeben.

*Setzen Sie
was-will-ich.ch
bei Ihrer Arbeit mit
Jugendlichen ein:*

- **im Firmunterricht**
- **in der Schule**
- **in der Jugendseelsorge**
- **in der Jugendarbeit**

Mehr dazu auf der Rückseite ...

Helfen Sie mit, den Dialog zu starten – und den Jugendlichen in unserer Kirche eine Stimme zu geben!

Sie stehen aufgrund Ihrer Funktion in der Pfarrei, in der Jugendseelsorge, in einer Jugendorganisation oder in der Schule mit Jugendlichen in Kontakt.

Das können Sie tun:

- Sprechen Sie die Jugendlichen auf das Zukunftsmanifest an. Mitmachen ist ganz einfach über die Website www.was-will-ich.ch möglich. Und es gibt eine Rom-Reise zu gewinnen!
- Diskutieren Sie mit den Jugendlichen: Wie sieht «meine» Kirche aus, und wohin soll sie sich entwickeln?
- Auf der Website können Sie die Fragen auch als Dokument zum Ausdrucken herunterladen.
- Erzählen Sie den Jugendlichen von Ihren Erfahrungen oder zählen Sie auf die Erfahrungen von anderen kirchlichen Mitarbeitenden.

Diese Hilfsmittel stehen zur Verfügung:

Postkarte: Sie macht in Kürzestform auf das Zukunftsmanifest aufmerksam und kann überall aufgelegt werden.

Faltprospekt «Finde den Draht nach oben!»: Er greift Vorurteile auf – und bietet weiteren Diskussionsstoff. Er ermutigt Jugendliche zu einem Theologiestudium oder zu anderen kirchlichen Berufen.

www.chance-kirchenberufe.ch

Die Projektwebsite informiert über kirchliche Berufe, bietet Hintergrundinformationen und verweist auf Schnupperangebote. Die porträtierten Seelsorgerinnen und Seelsorger können direkt kontaktiert werden. Sie geben gerne Auskunft oder treffen sich nach Absprache zu einem Gespräch mit Jugendlichen.

Weitere Informationen und Bestellung von Flyern und Postkarten:

Dieter Egli, 044 388 10 30, egli@weissgrund.ch

Zum Projekt «Chance Kirchenberufe»

Mehr Menschen für einen kirchlichen Beruf zu gewinnen, ist und bleibt eine der dringlichen Schlüsselaufgaben der katholischen Kirche. Das auf vier Jahre angelegte Projekt «Chance Kirchenberufe» macht die Vielfalt der Berufsbilder der katholischen Kirche in der Öffentlichkeit bekannt und unterstützt Seelsorgende dabei, mögliche Interessierte in ihrem Umfeld anzusprechen. Initiantin des Projekts ist die Deutschschweizerische Ordinarienkonferenz DOK. Eine Trägerschaft aus über einem Dutzend Landeskirchen und Stiftungen unterstützt das Projekt ideell und finanziell. Die Projektleitung liegt bei der Informationsstelle für kirchliche Berufe IKB.

